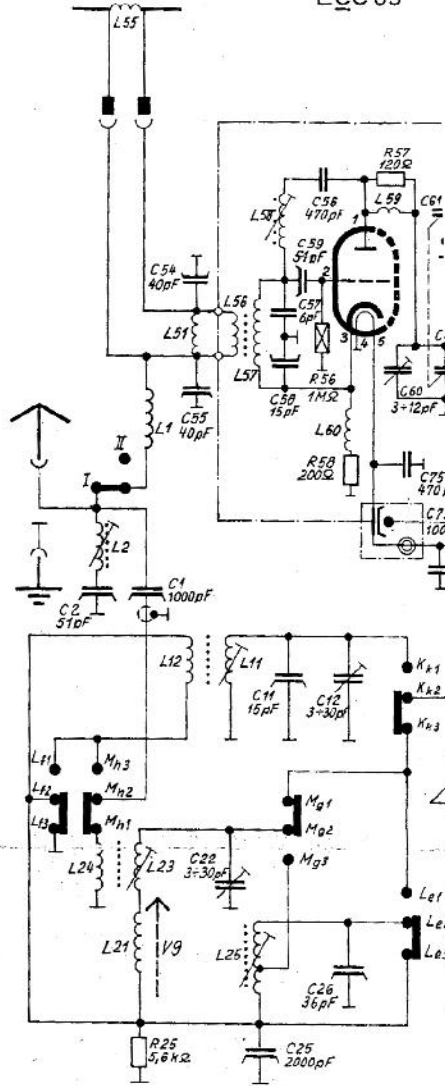


Änderungen
halten!

ECC 85



Gezeichnete Tastenstellung: /

AM-Eingang														
	1	2	3	4	5	11	12	13	14	15				
C	1000pF	51pF				15pF	3-30pF	1kΩ						
R	M500V	M125V				M125V	M125V	4kΩ						
L	423.004	428.056				423.277	423.277							

UKW-Baustein								BF I				
	75	76	77	78	79	80	81	82	83	84		
C	4700pF					4700pF						
R	K5500V					K5500V						
L												

ZF-Stufe					Ratio					
	128	129	130	131	132	133	134	135	136	137
C	4700pF					5pF	4700pF	1000pF	4700pF	
R	K5500V					400kΩ	K5500V	M125V	K5500V	
						0,33W	0,33W	0,33W	0,33W	

NF-Ausgang										
	181	182	183	184	185	186	187	188	189	190
C	0,047pF	0,047pF								
R	18kΩ	18kΩ	47kΩ	47kΩ						47kΩ
	0,33W	0,33W	0,33W	0,33W						0,33W

V	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	M125V	100kΩ	Scherg	SA-Jama	SA-Jama		Druck	Druck	Druck	
	521.046	460.070	TQ4 B	TV.03A	TV.03A		402.070	402.070	402.070	

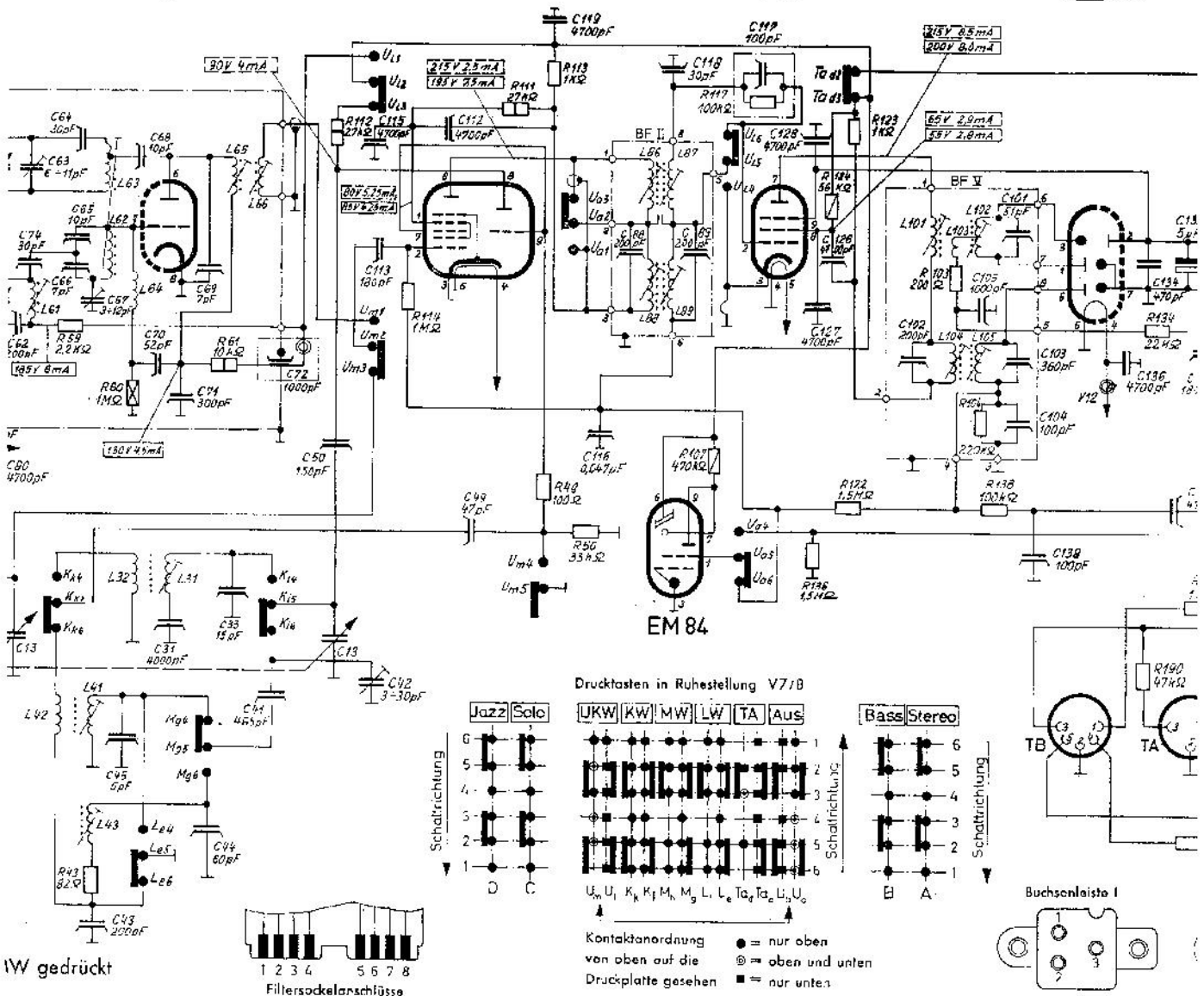
Bei Kondensatoren: Kf=Kunststofffolien-Kondensator; KR, KS u

ECC 85

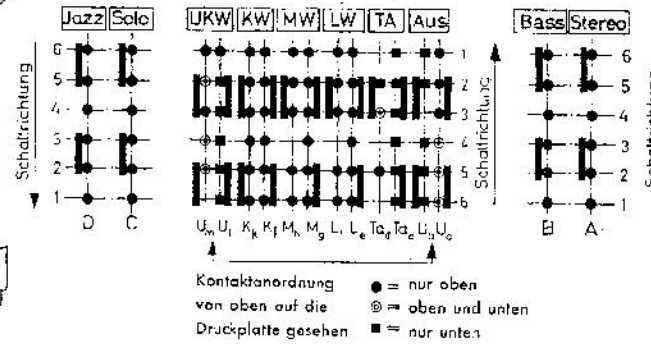
ECH 81

EF 89

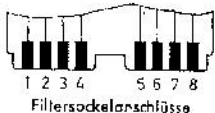
EABC 80



Drucktasten in Ruhestellung V7/D



IW gedrückt

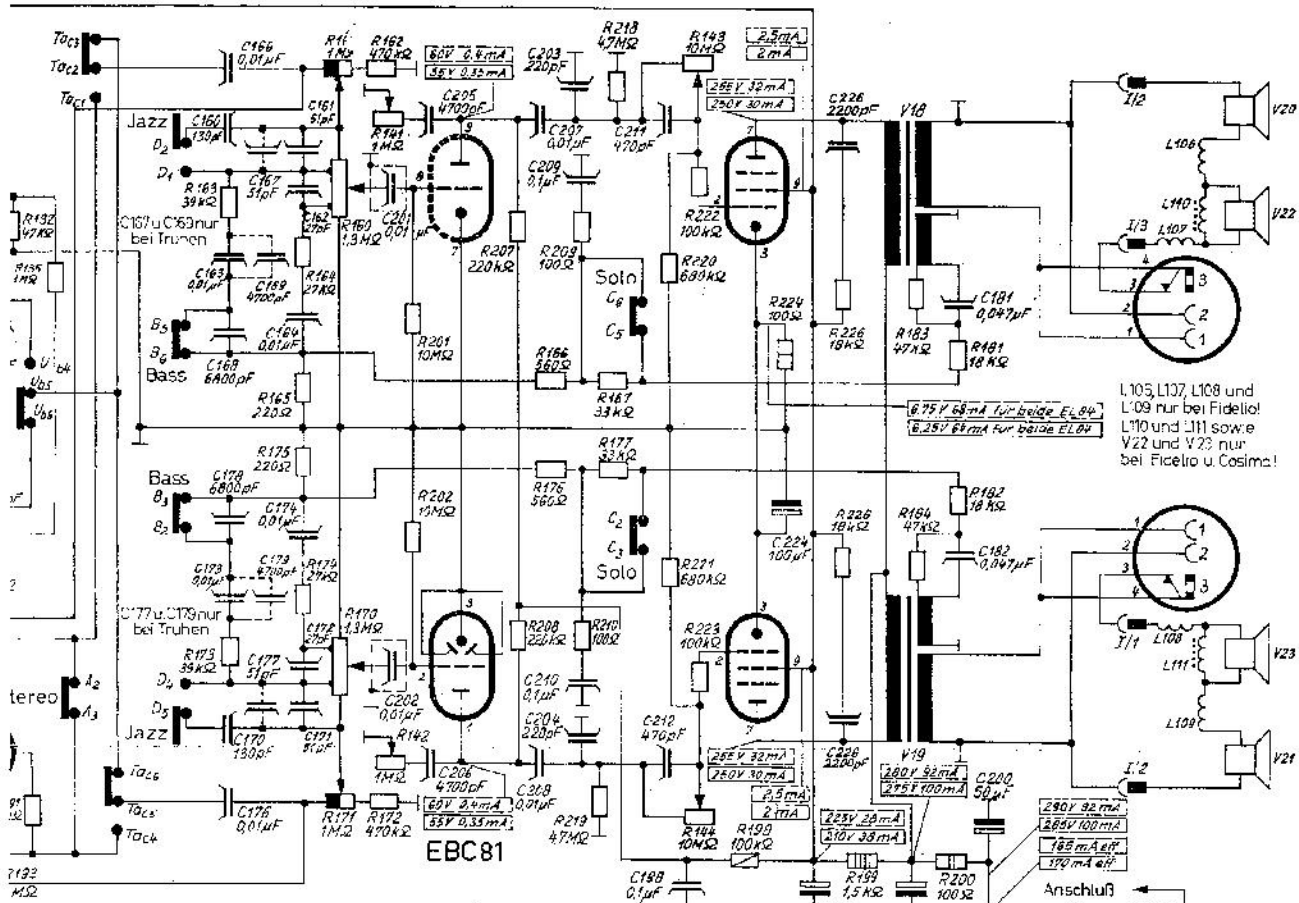


AM-Spielsatz											FM-Eingang																						
21	22	23	24	25	26	31	32	33	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	61	62	63		
3-30pF 447.033			2000pF M163V- M125V	36pF M125V	4000pF M163V	15pF M125V	46.5pF M125V	3-30pF M125V	200pF M125V	600pF M125V	5pF M125V					47pF M125V	150pF M125V	200pF M125V	330pF M125V	470pF M125V			40pF M125V	40pF M125V	470pF M125V	6pF M125V	75pF M125V	51pF M125V	13-12pF M125V	10kΩ M125V	2000pF M125V	6-11 M125V	
230pF			5.6kΩ 0.33W						60 Ω 0.33W																1MΩ 0.33W	200Ω 0.33W	0.33Ω 0.33W	2.2kΩ 0.33W	1kΩ 0.33W	10kΩ 0.33W	1W		
423.227	423.227	423.227	423.227	423.227	423.227				423.312	422.816	422.212					422.105							422.115	423.101	423.141	423.161	423.181	423.201	423.221	423.241	423.261	423.281	
BF II											BF IV																						
85	86	87	88	89	90	91	92	93	94	95	96	97	98	99	100	101	102	103	104	105	Mag. Band und NF-Spulen					111	112	113	114	115	116		
			200pF M125V	200pF M125V												51pF M125V	200pF M125V	360pF M125V	1000pF M125V	1000pF M125V	106	107	108	109	110	111	112	113	114	115	116		
Tonbandanschluß											Netzanschluß											Stereo											
191	192	193	194	195	196	197	198	199	200	201	202	203	204	205	206	207	208	209	210	211	212	213	214	215	216	217	218	219	220	221	222		
47kΩ	1MΩ	1MΩ					0.1pF PK400K	50-50pF PK400K	10-10pF PK400K	0.01pF PK400K	0.01pF PK400K	220pF PK400K	220pF PK400K	4700pF PK400K	4700pF PK400K	0.01pF PK400K	0.01pF PK400K	0.01pF PK400K	0.01pF PK400K	0.01pF PK400K													
2.33W	0.33W	0.33W					100kΩ 0.5W	15kΩ 4W	10kΩ 2W	10kΩ 0.33W	10kΩ 0.33W	10kΩ 0.33W	10kΩ 0.33W	10kΩ 0.33W	10kΩ 0.33W	10kΩ 0.33W	10kΩ 0.33W	10kΩ 0.33W	10kΩ 0.33W	10kΩ 0.33W													
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42		

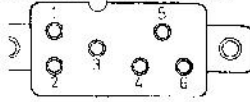
d KD = Keramik-Rohr-, Keramik-Scheiben- und Keramik-Durchführungs-Kondensator; PK = Pap.-Kondensator. Spannungen u. Ströme bei AM/FM bei FM gemessen im Instrument 100Ω

EABC80

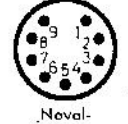
EL84



Buchsenleiste II
fällt bei Parsifal und Fidelity

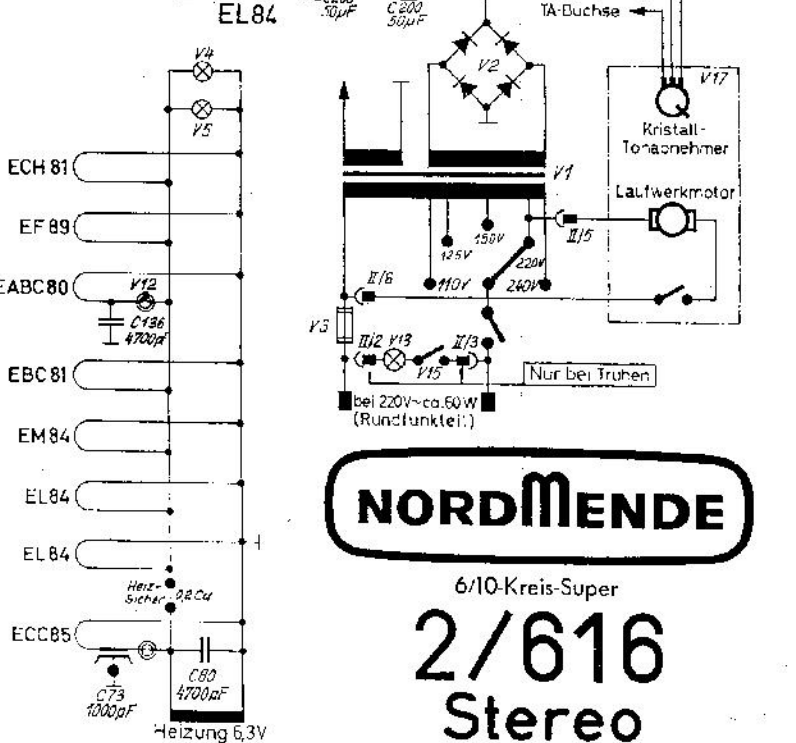


von unten gesehen



JKW-Baustein									
64	65	66	67	68	69	70	71	72	74
30nF	10nF	7pF	3-7pF	10pF	7pF	2.2pF	300pF	1000pF	30pF
NR300	NR300	NR300	NR300	NR300	NR300	NR300	NR300	NR300	NR300
ZF-Stufe									
117	118	119	120	121	122	123	124	125	127
100pF	30nF	9700pF						4700pF	7000pF
NR300	NR300	NR300						NR300	NR300
V10									
170	171	172	173	174	175	176	177	178	179
430pF	510pF	27pF	0.01uF	0.01uF	0.01uF	0.01uF	0.01uF	0.01uF	0.01uF
NR430	NR510	NR27	NR01	NR01	NR01	NR01	NR01	NR01	NR01
V23									
223	224	225	226	227	228	229	230	231	232
100pF	100pF	100pF	100pF	100pF	100pF	100pF	100pF	100pF	100pF
NR100	NR100	NR100	NR100	NR100	NR100	NR100	NR100	NR100	NR100
V43									
43	44	45	46	47	48	49	51	52	54
100pF	100pF	100pF	100pF	100pF	100pF	100pF	100pF	100pF	100pF
NR100	NR100	NR100	NR100	NR100	NR100	NR100	NR100	NR100	NR100

V im Maßstab, 600V Kathodensp. der EL84 gemessen im Maßstab 12 V



NORDMENDE

6/10-Kreis-Super

2/616
Stereo

Parsifal; Fidelity; Phonosuper; Caruso; Cosima

Abgleichvorschrift für AM

ZF 460 kHz

Taste „M“ drücken

Drehko bis zum linken Anschlag (1650 kHz) herausdrehen, Lautstärkeregler bis zum Anschlag aufdrehen und Tonblende auf „Hell“ stellen.

Meßsender über künstliche Antenne (200 pF und 400 Ohm in Reihe) an Steuergitter der ECH 81 anschließen.

Outputmeter an 1 — 2 der Buchse (11) oder (12) anschließen.

ZF-Kreise I bis IV auf Maximum abgleichen, Künstliche Antenne an Antennen- und Erdbuchse anschließen und ZF-Saugkreis V auf Minimum abgleichen.

Mittelwelle

Drehko bis zum rechten Anschlag (515 kHz) hineindrehen und Zeiger auf Endmarken justieren. Bei Eichmarke 555 kHz Oszillatortrimmer a und Vorkreissspule c abgleichen. Bei Eichmarke 1480 kHz Oszillatortrimmer b und Vorkreistrimmer d abgleichen. Abgleich so lange wiederholen, bis keine Verbesserung mehr zu erzielen ist.

Langwelle

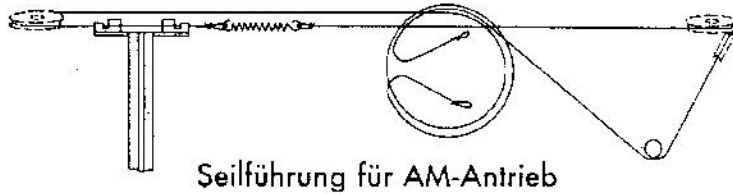
Taste „L“ drücken

Bei Eichmarke 210 kHz Oszillatortrimmer f und Vorkreissspule g abgleichen.

Kurzwelle

Taste „K“ drücken

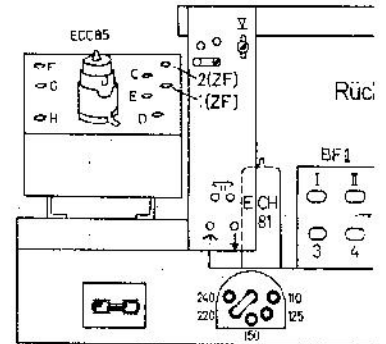
Bei Eichmarke 6,1 MHz Oszillatortrimmer h und Vorkreissspule i abgleichen. Bei 17,9 MHz Vorkreistrimmer k abgleichen. Abgleich so lange wiederholen, bis keine Verbesserung mehr zu erzielen ist.



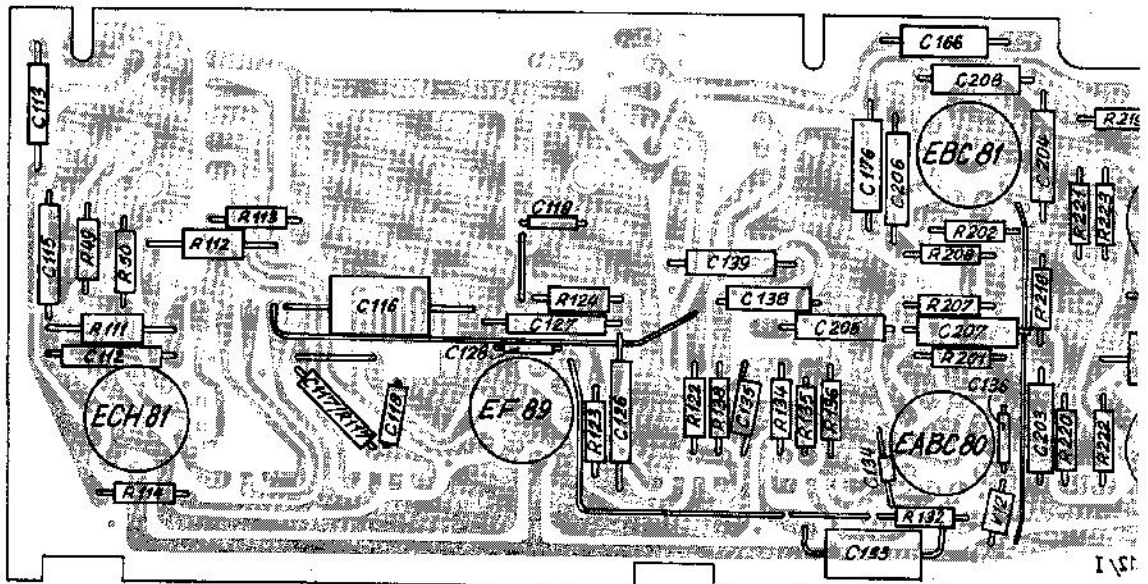
Seilführung für AM-Antrieb



Seilführung für FM-Antrieb



Ansicht von der Schalteite



Abgleichvorschrift für UKW-ZF (10,7 MHz)

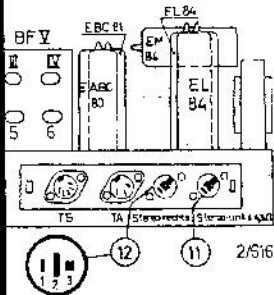
1. Meßsender mittels Aufblaskappe an ECC 85 ankoppeln. Masse des Meßsenderkabels an Abschirmung der ECC 85 legen. Outputmeter an 1—2 der Buchse (11) oder (12) anschließen.
2. Kreis 6 und 2 verstimmen.
3. Kreise mit frequenzmodulierter HF-Spannung (10,7 MHz) auf Maximum abgleichen. Reihenfolge des Abgleichs: Kreis 3, 4, 1, 5, 2, 6.
4. Kreis 6 mit amplitudenmodulierter HF-Spannung (10,7 MHz) auf Minimum fein nachstimmen. Dabei beachten, daß Elkospannung des Ratiodetektors $\leq 2,5$ V bleibt. Meßbar mit hochohmigem Gleichspannungsvoltmeter ≥ 100 Kiloohm an Ratio-Elko.

Abgleichvorschrift für UKW-HF

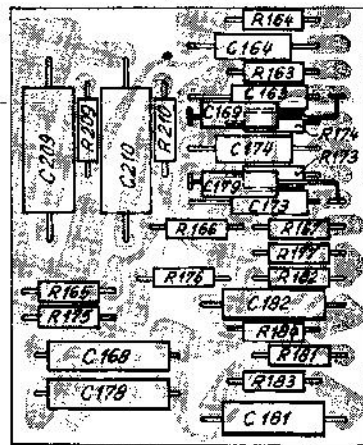
Drehkondensator eindrehen. UKW-Zeiger auf Endmarke justieren. Meßsender (240 Ω) an Antenneneingang anschließen.

1. Bereichseinstellung. Bei eingedrehtem Drehkondensator Oszillatordrehkondensator Oszillatortrimmer C bei 100,5 MHz auf Maximum abgleichen.
2. Zwischenkreisabgleich. Zwischenkreispule G bei 88 MHz und Zwischenkreistrimmer F bei 98 MHz auf Maximum abgleichen. Abgleich jeweils so lange wiederholen, bis keine Verbesserung mehr zu erzielen ist.
3. Kontrolle der Schwingspannung. Die Schwingspannung soll im gesamten Bereich zwischen 2 und 4 Volt liegen.
4. Punkt H dient der Einstellung der Neutralisation der HF-Vorstufe. Sollte eine Neueinstellung erforderlich werden, so ist vor dem Abgleich die Anodenspannung der HF-Vorstufe abzuschalten (R 59).
5. Die richtige Einstellung des Neutralisations-Trimmers E ist maßgebend für geringste Störstrahlung des Empfängers. Die Einstellung erfolgte im Werk auf den günstigsten Wert. Eine Neueinstellung sollte daher nach Möglichkeit nicht vorgenommen werden.

des Chassis



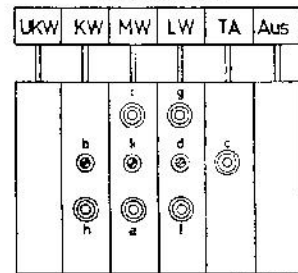
Ansicht von der Schalteite



C169 u. C179 nur bei Truhen

2/616

Druckkastensatz



Ansicht von oben

2/616

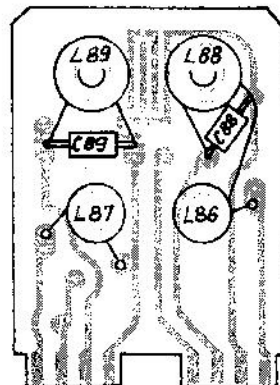
Farbcode für 5



Farbring A ist die erste Kennzeichnungszahl des Widerstandes
Farbring B ist die zweite Kennzeichnungszahl des Widerstandes
Farbring C ist der Multiplikationsfaktor
Farbring D gibt die Toleranz in % des Widerstandeswertes an
fehlt Farbring D: Toleranz = 20%
Die Reihenfolge ABC gibt den Widerstandswert in Ohm an

BF II

B



2/616

